



TV & Radio

Die Module **BC-PM3** und **BC-PM4** sind unterschiedlich aufwendig ausgestattete Hauptsummenmodule für die BC3-Mischpultserie. Eines dieser Module muss in jeder BC3-Anlage eingebaut sein.

Die Module sind mit dem Stereo-Hauptsummenzug, zwei Aux-Summenverstärkern und dem Stereo-Cue-Summenverstärker bestückt. Verschiedene Summenregler-Ausführungen und Skalierungen sind lieferbar. Ferner können die Module auch ohne Summenregler geliefert werden. Ein schaltbarer Stereo-Einschleifpunkt, der vor oder hinter Summenregler gelegt werden kann ermöglicht den Anschluss externer Sendebegrenzer oder sonstiger Summenbearbeitungsgeräte.

Der **BC-PM4** ist zusätzlich mit einem vor oder hinter Regler einschaltbarem Begrenzer und einer separaten Tape-Anwahl ausgestattet.

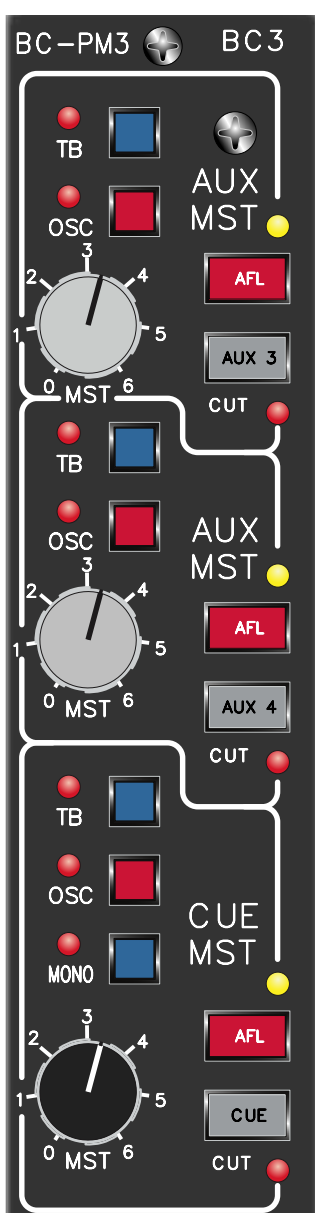
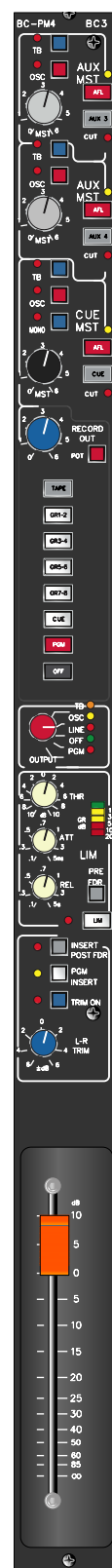
Basisdaten:

Modulmass 600 x 40 mm
Rahmentiefe 850 mm

Rahmenbreite nach Kundenwunsch
als Auf Tisch- oder Einbauversion

BC3 ist das adt-audio-Tonregiesystem für die Anwendungsbereiche Radio- und TV-Sendebetrieb. Eine umfangreiche Modulpalette ermöglicht sowohl den Aufbau von Regietischen für kleine und kleinste Studios als auch Anlagen mit bis zu 72 Eingangskanälen, 16 Audiogruppen, 10 Sendewegen und VCA- und Cut-Gruppen. Bei geeigneter Modulauswahl können BC3-Anlagen nach IRT-Pflichtenheft 3/5 ausgeführt werden.

Die Regietische sind mit hochwertigen, langlebigen Bauteilen bestückt und für professionellen Einsatz ausgelegt. Alle BC3-Mischpulte sind vollständig modular aufgebaut. Die Module können ohne Abschaltung der Betriebsspannung eingesteckt und herausgezogen werden.



Zwei unterschiedlich aufwendig ausgestattete Hauptsummenmodule sind für das BC3-System verfügbar. Der **BC-PM3** ist das Standard-PGM-Master-Modul des Systems. Der **BC-PM4** ist mit einigen zusätzlichen Features ausgestattet. Beide Module können mit einer Reihe von Optionen bestückt werden.

In beiden Modultypen sind zwei Aux-Master-Verstärker und der Cue-Summenverstärker eingebaut.

Die beiden **Aux-Summenverstärker** sind identisch ausgeführt. Die Regelung des Summensignals erfolgt über einen Drehregler. Durch zwei Tasten **TB** und **OSC** können der Oscillator und der Kommandoweg TB-AUX in die Summe eingemischt werden. Ferner ist eine **CUT** und eine **AFL**-Taste vorhanden. Die Zuordnung der Aux-Schienen zu den Summenverstärkern hängt von der jeweiligen Anlagenkonfiguration ab.

Der Cue-Summenverstärker ist zusätzlich mit einer Mono-Taste ausgerüstet, die es ermöglicht diesen in Stereo ausgeführten Sendeweg in Mono zu betreiben.

Der **Record-Out Wahlstastensatz** ist nur im Modul BC-PM4 vorhanden. Ein Tastensatz ermöglicht die Anwahl der Quellen **PGM** (Hauptsumme), Cue, Tape (Extern-Vorwahl) und der Audio-Subgruppen GR1 bis 8 als Stereo-Pärchen. Die Taste **OFF** schaltet die Auswahl ab. Das gewählte Signal wird zu einem getrennten Ausgang geführt dessen Pegel wahlweise +6dBu in symmetrischer Technik oder -10 dB in unsymmetrischer Technik betragen kann (Jumper-Konfiguration). Dieser Ausgang dient zum Anschluß von Recodern für einen Mitschnitt bzw. eine Produktionsaufzeichnung ohne dass hierbei die Hauptsumme oder eine der Subgruppen direkt blockiert werden muss. Zur Anpassung des Ausgangspegel kann dein Drehregler durch die Taste **POT** in diesen, natürlich Stereo ausgeführten Weg eingeschaltet werden.

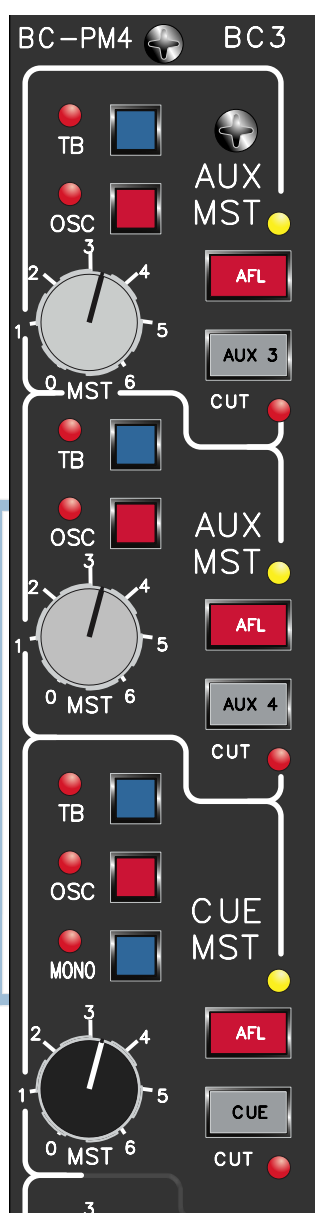
Der **Sendeschalter OUTPUT** ist in beiden Modulversionen eingebaut. Der Hauptausgang des Pultes (Sendeweg) kann durch einen Stufenschalter wahlweise auf die Hauptsumme PGM, den Oscillator, einen Leitungsanschluss LINE oder Kommando (TB) geschaltet werden. Ein Kennzeichengeber kann am Line-Eingang angeschlossen werden. In der Stellung OFF ist der Ausgang stummgeschaltet. Über Jumper kann konfiguriert werden, ob die Abhörkontrolle PGM vor oder hinter dem Sendeschalter abgreift. Im Kommandomodul kann die Art der Kommandoaufschaltung auf den Sendeschalter durch Jumper konfiguriert werden. In der einen Jumperstellung liegt der TB-TO-GROUPS Ausgang geschaltet hier an. In der anderen Stellung wird TB-EXT2 für Kommando auf den Sendeschalter verwendet.

Das Modul **BC-PM4** ist mit einem Summenbegrenzer ausgestattet. Der Threshold kann im Bereich von 10 dB um den Normalpegel herum geregelt werden. Ferner sind die Attack und die Releasezeit einstellbar. Eine Ledkette mit 5 Leuchtdioden dient zur Anzeige der Verstärkungsreduktion. Der Summenbegrenzer ist auf schnelles Einschwingen optimiert.

Die Einheit wird durch die Taste **LIM** eingeschaltet und liegt normalerweise hinter dem Summenregler. Durch die Taste **PRE FDR** können der Limiter durch vor den Summenregler gelegt werden.

Die übrigen Elemente sind in beiden Modulversionen identisch ausgeführt.

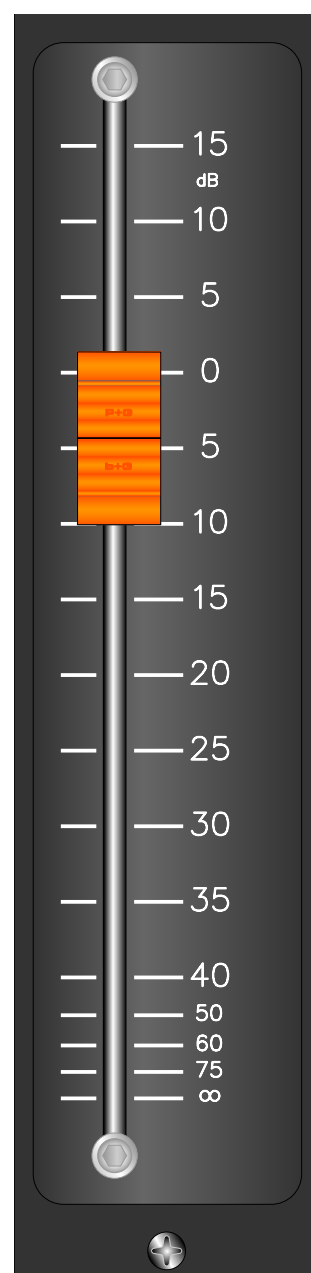
Der **Einschleifpunkt** ist vollständig gepuffert (Ausgangs- und Eingangstrennverstärker) und natürlich in Stereo ausgeführt. Er liegt normalerweise vor dem Summenregler und kann durch die Taste **INSERT-POST-FDR** hinter den Summenregler und hinter den im BC-PM4 eingebauten Limiter gelegt werden. Als **Hauptregler** wird ein 100 mm Flachbahnsteller oder optional ein Penny & Giles-Regler mit 128 mm Schiebeweg eingesetzt. Die Regelung des Audio-Signals erfolgt über hochwertige VCA's. In der Hauptsumme sind keine weiteren Funktionen wie PFL oder Start im Reglerbereich vorhanden. Wahlweise können auch Ausführungen der Module geliefert werden, bei denen kein Summenregler eingebaut ist. Der Ausgang ist dann fest auf 0 dB kalibriert. Der Reglerbereich ist mit einer Blende abgedeckt. Ferner sind für den Produktionsbetrieb auch alternative Skalierungen verfügbar - allerdings nur für die Ausführung Penny & Giles mit 128 mm Schiebeweg. Hier eine Skala mit vergrößertem Ausblenbereich und 5 dB maximaler Verstärkung eingebaut werden



BC-PM

Hauptsummen-Module BC-PM3 + BC-PM4

- 2 Aux-Master-Verstärker
- Stereo-Cue-Master Verstärker
- zusätzlicher Record-Out bei PM4 (wähl- und regelbare Aufnahmeleitung)
- Summen-Begrenzer bei PM4
- Begrenzer wahlweise hinter oder vor Summenregler
- schaltbarer Summen-Insert vor oder hinter Summenregler
- verschiedene Reglerausführungen
- verschiedene Skalierungen
- Ausführungen ohne Summenregler
- 100mm oder 128 mm Hauptregler



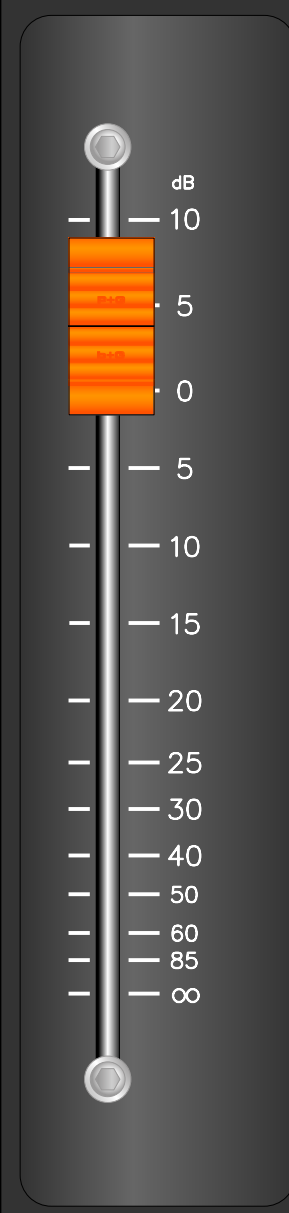
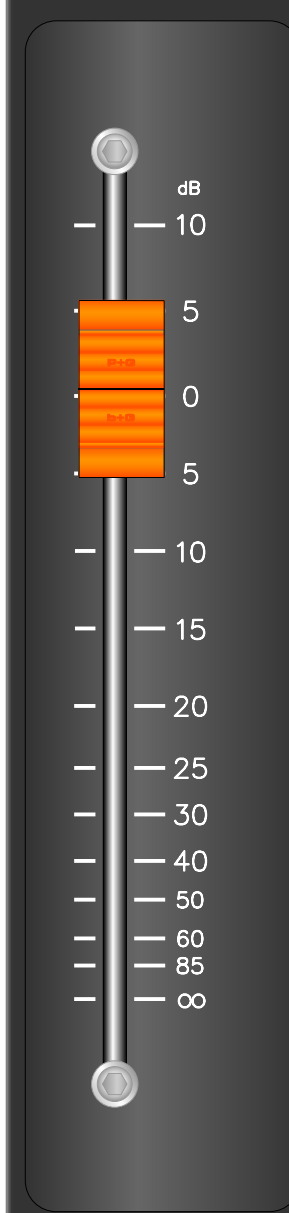
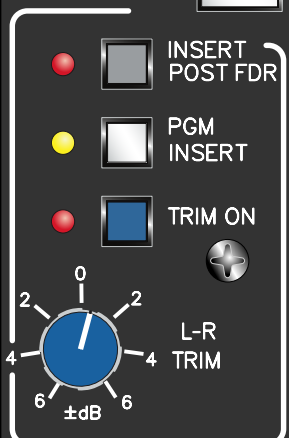
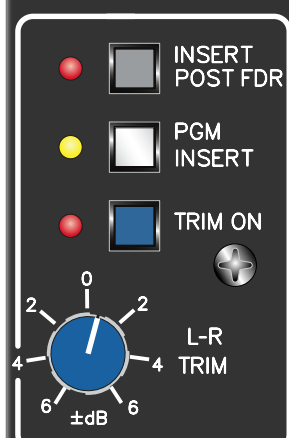
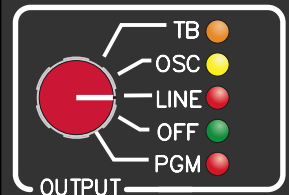
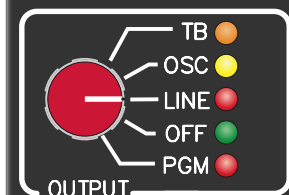
Reglerbereich der Ausführung BC-PM3/4s

Das Regler **L-R-TRIM** ist normalerweise nicht im Signalweg. Es kann durch die gleichbenannte Taste eingeschleift werden und regelt mit einem Bereich von 6 dB die linke gegen die rechte Summe. Mit dieser Funktion ist es möglich die Hauptsumme Kanalässig auszubalancieren ohne dass zwei Mono-Summenregler eingebaut werden müssen. ausgeführt werden.

Alle Audio-Anschlüsse sind mit XLR-Verbindern (Neutrik) ausgeführt.

Standard-Optionen:

- Ausgangspegel Tape-Ausgang +6dB/-10dB andere Normpegel als +6dBu
- Standard-Eingangübertrager für Insert-In
- Ringkern-Eingangübertrager für Insert-Out
- Standard-Ausgangsübertrager für Aux-In
- Ringkern-Ausgangsübertrager für Aux-Out
- Standard-Ausgangsübertrager für PGM-Out
- Ringkern-Ausgangsübertrager für PGM-Out
- Standard-Ausgangsübertrager für CUE-Out
- Ringkern-Ausgangsübertrager für CUE-Out
- P&G-Regler mit 128 mm Weg
- P&G-Regler mit anderer Skalierung
- Zusätzliche VU oder Ledmeter für die PGM-Summe



Ansicht der BC-IM3 in Originalgröße